

Verletzlichkeit (Vulnerabilität) wird seit einigen Jahren in vielen Disziplinen diskutiert und bezieht sich auf die Gefährdung von Menschen, Gesellschaften und der Natur, die von größter Brisanz sind.

Frau *Andrea Bieler* führt in ihrem Buch

„*Verletzliches Leben*“

*Horizonte einer Theologie der Seelsorge*“

Verletzlichkeit in den theologischen Diskurs ein und beschreibt die Bedrohung des psychischen, sozialen und somatischen Lebens. „Verletzlich zu sein, in jedem Augenblick unseres Lebens, ist ein Grundzug menschlicher Lebenserfahrung. Verletzlichkeit wahrzunehmen, sie zu deuten und mit ihr umzugehen ist eine zentrale Aufgabe christlicher Lebenskunst und Theologie“.

Frau Bieler entwickelt eine Theologie der Seelsorge, die sie im Raum des Pathischen (des emotionalen Mitgehens) verortet und in der sie die Frage nach Gott stellt, der sich vom Leiden „anstecken“ lässt. Der Gott, der sich der Verletzlichkeit aussetzt, wird als heilsame und verwandelnde Kraft im Leben leidender Menschen verstanden.

„In der Seelsorgepraxis geht es darum, Menschen inmitten von Vulnerabilitätserfahrungen anzusehen, sie zu trösten und zu bestärken. Dabei werden Aspekte einer Lebenskunst bestärkt und eingeübt, die darauf abzielen, in Freiheit zu leben.“

## *Zukunftsperspektiven interkultureller und interreligiöser Seelsorge*

**SAMSTAG, 24. Oktober**

9.30 - 12.00 Uhr

Gespräch mit den Mitgliedern des SIPCC Coordinating Committee, der Planungsgruppe, geladenen Gästen und Frau Bieler:

**Verletzlichkeit als Perspektive  
interkultureller und interreligiöser  
Seelsorge**

12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen in einer Gaststätte

### **Kooperationspartner**

**Evangelische Kirche im Rheinland**

**Evangelische Stadtakademie Düsseldorf**

**Rheinische Arbeitsgemeinschaft für  
Seelsorge, Pastoralpsychologie und  
Supervision - RASPUS**

**Seelsorgefortbildung im Evangelischen  
Kirchenkreis Düsseldorf**

### **Informationen**

Helmut Weiß

Friederike-Fliedner-Weg 72

D – 40489 Düsseldorf, Germany

[helmut.weiss@sipcc.org](mailto:helmut.weiss@sipcc.org)

[www.sipcc.org](http://www.sipcc.org)

**sipcc**  
society  
for intercultural  
pastoral care  
and counselling

Gesellschaft  
für interkulturelle  
Seelsorge  
und Beratung e.V.

**1995 – 2020**

**25 Jahre**



**23. und 24. Oktober 2020**

*Würdigung und Dank*

*Öffentlicher Vortrag*

*Zukunftsperspektiven*

**Gemeindesaal der Kreuzkirche  
Collenbachstr. 10**

**40476 Düsseldorf**

Die

**Gesellschaft für Interkulturelle Seelsorge  
und Beratung e.V.  
Society for Intercultural Pastoral Care and  
Counselling**

*blickt auf 25 Jahre fruchtbarer Arbeit an interkultureller und interreligiöser Seelsorge zurück. Neben jährlichen Internationalen Seminaren, die schon 1986 begannen, wurden Konferenzen, Studienreisen, Ausbildungskurse und andere Veranstaltungen durchgeführt, die von vielen Menschen mit Gewinn wahrgenommen wurden.*

*SIPCC hat eine Reihe von Publikationen herausgegeben und dadurch wichtige Beiträge für den wissenschaftlichen Diskurs in Seelsorge geleistet.*

*Bei den Jubiläumsveranstaltungen im*

**Internationalen Seminar vom  
6. – 11. September 2020 in Beukbergen,  
Niederlande  
und am  
23. – 24. Oktober 2020 in Düsseldorf**

*sollen Mitglieder und Organisationen, die mit SIPCC verbunden sind, gewürdigt werden. Der öffentliche Vortrag soll anregen, Perspektiven interkultureller und interreligiöser Seelsorge weiter zu entwickeln.*

## *Würdigung und Dank*

**FREITAG, 23. Oktober**

Ankommen der SIPCC Mitglieder und der geladenen Gäste

15.00 Uhr: Kaffee / Tee / Kuchen  
für Mitglieder und die die geladenen Gäste

15.30 Uhr: Musik

### **Stimmen aus den Anfängen**

Klaus Dieter Cyranka / Adrian Korczago / Ursula Pfäfflin als Gründungsmitglieder

### **Langjährige Kooperationspartner**

Harald Bredt RASPUS / Rafael Nikodemus für die EKIR / Abdelmalek Hibaoui für das ZITH Tübingen

### **Bildungsgemeinschaften**

Janos Toth, Gyökösy Institut, Ungarn/ Grzegorz Giemza, TPIPP, Polen / Julius Filo, Theol. Fakultät Bratislava, Slowakei

17.00 Uhr Musik

Dank an die Anwesenden

Musik  
18.00 Uhr Buffett

## *Öffentlicher Vortrag*

**FREITAG, 23. Oktober**

19.30 Uhr Öffentlicher Vortrag



**Professorin Dr. Andrea Bieler,  
Universität Basel**

### **Verletzlichkeit als grundlegende Perspektive der Seelsorge**

Frau Andrea Bieler hat 12 Jahre an der Pacific School of Religion and the Graduate Theological Union in Berkeley/California, USA gelehrt.

Von 2012 – 2016 war sie Professorin Wuppertal und ist seit 2017 Professorin für Praktische Theologie an der Universität Basel.